

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 57 (1939)
Heft: 188

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern Montag, 14. August 1939
Schweizerisches Handelsamtsblatt
 Berne Lundi, 14 août 1939
Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 188

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660
 Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
 Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 188

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
d'Arcis et d'Arcis, Agence Américaine, Société Anonyme, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aufforderung an die schweizerischen Importeure zur Einzahlung in den schweizerisch-slowakischen Clearing. Obligation de régler par voie de clearing les engagements envers la Slovaquie.

Union Economique Belgo-Luxembourgeoise: Suppression de droits spéciaux à l'occasion de la délivrance des autorisations pour l'importation de certains tissus de coton. Réglementation de l'exportation.

Ecuador: Einfuhrbeschränkungen.

Vereinigte Staaten von Amerika: Fakturen.

Schweizerischer Geldmarkt.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber der Inhabersparhefte Nrn. 6839 und 6840 der Schweizerischen Volksbank wird hiermit aufgefordert, die genannten Hefte innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Hefen ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen

Bern, den 5. August 1939. (W 400')

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes Nr. 4 vom 5. Juli 1929 von Fr. 24,600, Belege Bern-Stadt II/6994, zugunsten des Karl Rudolf Peter Kipfer, gew. Notar, haftend auf Bern-Grundbuchblatt Nr. 1792, Kreis II, der Baugesellschaft Brückfeld A.-G., Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 5. August 1939. (W 401')

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Vermisst wird: Inhabroblligation Nr. 371 des 4 1/2 % Anleihe Sanatorium Schatzalp vom 19. Juli 1900 mit I. Recht auf Liegenschaft Sanatorium Schatzalp, eingetragenen Pfandprotokoll Davos III/1515.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert der Frist von sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt würde.

Davos, den 8. August 1939. (W 402')

Kreisamt Davos:

S. Prader.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Schuldbriefes vom 20. September 1911, laut welchem Ernst Steiner, geboren 1885, von Birwil (Aargau), seinem Vater, Rudolf Steiner-Gautschi, von Birwil, verstorben am 23. September 1928 in Hicksville, Arkansas U. S. A., den Betrag von Fr. 7500.— schuldete, unterm 3. April 1914 reduziert auf Fr. 1000.—, und für welchen Betrag die Liegenschaft des Schuldners Schützenstrasse 31 pfandrechlich haftet,

oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 13. Dezember 1938. (W 614')

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:

Der Gerichtsschreiber: Dr. Plangg.

Le détenteur du certificat de dépôt de fr. 3500, 4 1/2 %, de la Caisse d'Épargne et de Crédit, à Lausanne, à 3 ans de terme, n° 2197, daté du 26 mai 1932, au porteur, est sommé de me le produire jusqu'au 17 octobre 1939, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Il Pretore di Lugano-Città, sull'istanza della Signora Maria Fumasoli, in Lugano (Avv. B. Moroni) ed in relazione agli art. 870, al 3 C. c. s., e 981/984 C. O.; diffida lo sconosciuto portatore della cartella ipotecaria di

fr. 2000, emessa il 22 luglio 1931, con brevetto di mutuo n° 595 del notaio Dr. B. Moroni, in Lugano, a volerla produrre a questa Pretura entro il 15 febbraio 1940, sotto le comminatorie di legge.

Lugano, 10 agosto 1939.

(W 405')

Il Pretore:

Avv. Carlo Battaglini.

Kraftloserklärungen — Annulations

Berichtigung.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 141 vom 20. Juni 1939 erfolgte Publikation wird wie folgt rektifiziert:

Der Schuldbrief per Fr. 23,000.—, vom 14. Januar 1914, haftend im zweiten Rang auf Int.-Reg. Melligen Nrn. 79—84 und 449, auf Gottlieb Ryf, Heinrichs, geb. 1860, Wehrmeister, von Stäfa, in Melligen, als Schuldner, und früher auf die Mechanische Seidenstoffweberei Zürich, nunmehr auf die «Holdifina», Holding- & Finanzierungs-A. G., in Glarus, als Gläubigerin lautend, wird gemäss Art. 870 Z. G. B. als nichtig und kraftlos erklärt.

Baden, den 8. August 1939.

(W 404')

Bezirksgericht.

Le 11 août 1929, j'ai prononcé l'annulation de 2 chèques nos 221610 et 221613, de fr. 3000 chacun, émis le 26 septembre 1938 par la Société de Banque Suisse à Lausanne.

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1939. 11. August. Die Genossenschaft Schweiz, Seidenstoff-Ausrüster-Verband (S. A. V.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1934, Seite 2705), hat in der Generalversammlung vom 30. Juni 1939 neue den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Der Zweck wird nunmehr umschrieben mit Wahrung und Förderung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder; Festsetzung angemessener Preise und Bedingungen; Abschluss von Verträgen mit Firmen oder Organisationen des In- und Auslandes, soweit sie den Zwecken des Verbandes dienlich sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Dr. Gustav Hürlimann und Rudolf Bodmer sind aus der Geschäftsleitung ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Präsident Rudolf Bodmer (bisher Mitglied der Geschäftsleitung) führt Einzelunterschrift.

11. August. Die Genossenschaft Sparkasse Zell, in Rämismühle, Gemeinde Zell (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1936, Seite 2006), hat sich durch Beschluss der Generalversammlungen vom 9. Juli 1938 und 15. Juli 1939 in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes neue Statuten gegeben. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular oder zweimalige Publikation im Tössstaler. Robert Kägi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde gewählt Fritz Matzinger, von und in Zell, als Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

11. August. Aus dem Vorstand der Allgemeinen Krankenkasse Richterswil, Genossenschaft, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 117 vom 24. Mai 1937, Seite 1186), ist Adolf Wild ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Rüegg, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident; Heinrich Dürsteler, Kontrollführer ist nun auch Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder einem der Kassiere kollektiv.

Exotische Hölzer usw. — 11. August. Aus der Kommanditgesellschaft Stünzi & Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1939, Seite 1674), Import exotischer Hölzer usw., ist der Kommanditär Dr. Fritz Aepli ausgetreten; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen.

Chemisch-technische Produkte usw. — 11. August. Die Rimax G. m. b. H., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1939, Seite 1596), Handel mit Produkten der chemisch-technischen Branche usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Tödistrasse 25, in Zürich 2.

Restaurationsbetrieb. — 11. August. Die Firma Florin Caplaz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 16. September 1938, Seite 2005), Restaurationsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kürschnerei, Pelzwaren usw. — 11. August. Die Firma Hermann Fest, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1937, Seite 1498), Kürschnerei, Pelzwaren und Fellhandlung, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «René Fest», in Wädenswil, erloschen.

Inhaber der Firma René Fest, in Wädenswil, ist René Fest-Zimmermann, von La Chaux-de-Fonds, in Wädenswil, mit seiner Ehefrau Anna geb. Zimmermann in Gütertrennung lebend. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hermann Fest», in Wädenswil. Kürschnerlei, Pelzwaren und Fellhandlung. Schönenbergstrasse 26.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1939. 11. August. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Ersparniskasse Urtenbach, mit Sitz in Urtenbach (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1938, Seite 2338), ist der Vizepräsident Hektor Leuenberger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Walter Leuenberger, von Leimiswil, in Urtenbach. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Fritz Leuenberger, von Melchnau und Urtenbach, in Urtenbach. Der bisherige Präsident Fritz Güdel, der Vizepräsident und der bisherige Verwalter Paul Morgenthaler zeichnen je zu zweien kollektiv.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1939. 11. août. La Société Immobilière Pérolles Bon Air S. A., société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 8 décembre 1937, n° 287, page 2709), fait inscrire qu'elle a désormais son siège chez Guillaume Weck, agent général d'assurances, Rue de Romont 18.

Modes. — 11 août. La maison Marie Robin-Laugier, modes, à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 octobre 1937, n° 237, page 2282), est radiée suite de cessation de commerce.

Lavettes. — 11 août. Le chef de la maison Charles Théraulaz, à Fribourg, est Charles, fils d'Henri Théraulaz, de La Roche, à Fribourg. Représentation des lavettes Fox; Vignettaz n° 26.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Seifen usw. — 1939. 11. August. Durch Generalversammlungsbeschluss vom 24. Juni 1939 hat die Firma Blaona A. G. (Blaona S. A.), Seifen, chemisch-technische, kosmetische und Parfümerieprodukte (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1939, Seite 759), ihren Sitz von Olten nach Lausanne verlegt. Nachdem die Gesellschaft im Handelsregister von Lausanne unter der Firma «Entreprise Blaos S. A. (Blaoswerk A. G.)», eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1939, Seite 1444), wird sie gemäss Art. 49, Abs. 3, der Handelsregisterverordnung im Handelsregister von Olten-Gösgen gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

11. August. Der Verwaltungsrat der Firma Waffenzabrik Solothurn Aktiengesellschaft (Société Anonyme d'Armes de Soleure) (War Material Manufacturing Company Solothurn), mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1939, Seite 1436), ernannte den bisherigen Prokuristen Louis Scherer zum Direktor. Seine bisherige Procura ist daher erloschen. Er führt nunmehr mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1939. 9. August. Unter der Firma Genossenschaft für den Betrieb der Winter-Radrennbahn Basel besteht mit Sitz in Basel eine Genossenschaft, die zum Zwecke hat den Betrieb der Winter-Radrennbahn Basel, die Durchführung von Reinen und ähnlichen Veranstaltungen auf dieser Bahn und die Kapitalbeschaffung. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilchein von Fr. 50 zu übernehmen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Einladungen erfolgen schriftlich, die gesetzlichen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Hermann Gloor, von Gränichen, in Basel, ist Präsident. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Florastrasse 38.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Bauunternehmung. — 1939. 10. August. Die Firma A. Dell'Éa, Hoch- und Tiefbauunternehmung und technisches Bureau, in Schuls (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1937, Seite 2486), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven, jedoch ohne Liegenschaften, gehen über an die Firma «Lampert & Dell'Éa, Hoch- und Tiefbauunternehmung», in Schuls.

Hans Lampert, von Fläsch, und Andrea Dell'Éa, italienischer Staatsangehöriger, beide in Schuls, haben unter der Firma Lampert & Dell'Éa, Hoch- & Tiefbauunternehmung, in Schuls, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1939 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven, jedoch ohne Liegenschaften, von der Firma «A. Dell'Éa», in Schuls. Hoch- und Tiefbauunternehmung. Haus Nr. 221.

Obstimport. — 11. August. Inhaber der Firma F. Oswald, in Münster i/M., ist Franz Oswald, von und in Münster i/M. Obst-Importeur.

Liegenschaften usw. — 11. August. Epaverag Aktiengesellschaft, Verwaltung von Liegenschaften, Wertpapieren usw., mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 214 vom 15. September 1931, Seite 1991). Arthur Adler ist als Verwaltungsrat zurückgetreten und seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Dr. Peter Mettler, von Langwies, in Chur. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus Dr. Peter Mettler, als Präsident und Dr. Anton Meuli, bisher, von denen jeder einzelzeichnungsberechtigt ist.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Maçonnerie, etc. — 1939. 11. août. La société en nom collectif Pellegrino frères, entreprise de maçonnerie et travaux publics, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 24 avril 1935, n° 94, page 1051), fait inscrire que l'un de ses associés, Charles-Modesto-Joseph Pellegrino, est maintenant originaire de Colombier-sur-Morges.

11 août. Société immobilière Square Place Dufour A. S. A., société anonyme dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 29 avril 1938, n° 99, page 962). L'administrateur Charles Pellegrino est maintenant bourgeois de Colombier-sur-Morges.

Bureau de Vevey

11. août. Sous la raison sociale Société Immobilière Rue Blanchoud 1 et Avenue du Grand Hôtel 16, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Vevey. Les statuts portent la date du 10 août 1939. Le capital social est de 50,000 fr., divisés en 50 actions de 1000 fr., au porteur et entièrement libérées. La société a pour but l'achat, la vente et la location de tous immeubles bâtis et à bâtir. Elle pourra s'intéresser directe-

ment ou indirectement à toutes affaires immobilières. La société acquerra de la Banque Cantonale Vaudoise pour le prix de 220,000 fr. les immeubles dont cet établissement est propriétaire à Vevey, en Plan-Dessous, à l'angle de la Rue Blanchoud et de l'Avenue du Grand Hôtel. Les publications sont faites dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud, sous réserve de cas pour lesquels la loi exige une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de trois membres au moins. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil est composé comme suit: Gustave Dénéreaz, de Chardonne et Puidoux, à la Tour-de-Peilz, Président; Francis Bron, de Saint-Saphorin (Lavaux), à Lausanne, membre, et Jean Montet, de Corseaux, à la Tour-de-Peilz, secrétaire. Les bureaux de la société sont à Vevey, Avenue de la Gare 12 (Régie Dénéreaz).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Société immobilière. — 1939. 10 août. Rue de l'Hôpital 21 S. A., société immobilière, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 juin 1929, n° 140, page 1282, et 28 septembre 1938, n° 227, page 2094). Ensuite de démission, Cyril de Conlon ne fait plus partie du conseil d'administration et sa signature est radiée. Il a été remplacé par Guy de Conlon, de Neuchâtel, à Bâle, qui engage la société par sa signature individuelle.

Genève — Genève — Ginevra

Gestion de toutes valeurs etc. — 1939. 10 août. Suivant procès-verbal authentique du 26 juillet 1939, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société Mirosa A. G. (Mirosa S. A.) (Mirosa Ltd.), société anonyme ayant jusqu'ici son siège à Zoug (F. o. s. du c. du 23 octobre 1936, page 2503), a décidé: 1. de transférer son siège à Genève; 2. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle et modifiant les anciens sur divers points. La nouvelle dénomination de la société est Mandataria Genève S. A.; son siège est à Genève. Ses statuts primitifs portent la date du 16 octobre 1936. Elle a pour objet: 1. La gestion de toutes valeurs, biens et droits de toutes espèces pour son propre compte et pour le compte de tiers; 2. La participation à d'autres entreprises en toute forme; 3. Toutes affaires se rapportant directement ou indirectement aux affaires énumérées ci-dessus. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, au porteur (jusqu'ici nominatives). Le capital social est libéré à concurrence de 20,000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres (au lieu de 1 à 3). Le conseil d'administration est actuellement composé de Dr. Robert Hery, de Winterthur, à Zurich, président; Ernst-Willi Meier, de et à Zurich, et Alfred Borel, de Couvet (Neuchâtel), Neuchâtel et Genève, à Genève (nouveau) lesquels engagent la société en signant collectivement à deux. Dans sa séance du 26 juillet 1939, le conseil d'administration a nommé Ernst Kummer, de Seeberg (Berne), à Cologny, fondé de pouvoir. Il engagera la société en signant collectivement avec un administrateur. Bureaux de la société: 8—10, rue de Hesse.

10 août. Société d'Exploitation des Brevets Charles Reinhold Société Anonyme, à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1939, page 19). Le conseil d'administration a été porté à 3 membres qui sont Malvina Reinhold-Popper, présidente et administrateur délégué (inscrite), laquelle engage dorénavant la société par sa signature individuelle; Marc-Antoine Pattay, secrétaire, de et à Genève, et Bruno Rieter, de Winterthur (Zurich), à Versoix, ces deux derniers n'exerçant pas la signature sociale. Jean Gay, membre et secrétaire du conseil d'administration, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Charles Reinhold, directeur technique (inscrit), jusqu'ici titulaire de la signature collective, signe dorénavant individuellement.

10 août. Société d'Etudes et de Participations, Eau, Gaz, Electricité, Energie S. A., à Genève (F. o. s. du c. du 11 avril 1939, page 742). Le capital social est de 3,000,000 fr., divisé en 3000 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, est actuellement entièrement libéré.

Administration de participations financières. — 10 août. Ladague S. A., à Genève, administration de participations financières (F. o. s. du c. du 5 avril 1938, page 765). Le conseil d'administration a été porté à 2 membres qui sont Louis Vogt (inscrit) nommé président, et André Cou-turier, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent individuellement.

Entreprise de tous travaux de sculpture. — 10 août. La société anonyme dite STUCA S. A., à Genève, entreprise de tous travaux de sculpture, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 20 avril 1938, page 881), est radiée d'office suite de la clôture de la faillite.

10 août. La Société Immobilière Rue Jean Charles 8, société anonyme à Genève, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 22 décembre 1938, page 2740), est radiée d'office suite de la clôture de la faillite.

10 août. La Société Immobilière L'Ephémère, société anonyme à Vevey (F. o. s. du c. du 7 octobre 1932, page 2360), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 22 juillet 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite, dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

d'Arcis et d'Arcis, Agence Américaine, Société Anonyme
Société anonyme établie à Genève - Siège social: 17, Boulevard Helvétique

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Troisième publication.

L'assemblée générale extraordinaire du 4 août 1939 a décidé de réduire le capital social de fr. 700,000. — à fr. 602,000. — par le rachat de 1400 actions d'une valeur nominale de fr. 70 chacune, en vue de leur annulation.

En application de l'article 733 C. O. Messieurs les créanciers de la société sont avisés que dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils ont la faculté de produire leurs créances et d'exiger d'être désintéressés ou garantis.

(A. A. 210)
Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aufforderung an die schweizerischen Importeure zur Einzahlung in den schweizerisch-slowakischen Clearing

(Mitteilung der schweizerischen Verrechnungsstelle in Zürich.)

Die schweizerischen Importeure, die offene Verpflichtungen gegenüber slowakischen Lieferanten haben, werden darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche dem Clearing unterworfenen Zahlungen an slowakische Gläubiger ohne jede weitere Aufforderung bei Fälligkeit zu erfolgen haben. Eine ungerechtfertigte Zurückhaltung von unter die Bestimmungen des Waren- und Zahlungsabkommens vom 15. Juli 1939 fallenden Zahlungen bedeutet nicht nur eine Schädigung unserer Handels- und Exportinteressen in der Slowakei, sondern muss gegebenenfalls auch als Umgehung der Bestimmungen des vorgenannten Abkommens und des Bundesratsbeschlusses vom 27. Juli 1939 angesehen werden. Zahlungen für Verpflichtungen, die beim Inkrafttreten des Abkommens, d. h. am 24. Juli 1939 bereits fällig waren, sind unter allen Umständen bis spätestens am 20. August 1939 an die Schweizerische Nationalbank in Zürich zu leisten.

Schweizerische Schuldner, die nicht in der Lage sind, ihre zur Zahlung fälligen Verpflichtungen gegenüber slowakischen Gläubigern bis zum 20. August 1939 bei der Schweizerischen Nationalbank in Zürich einzuzahlen, sowie Schuldner, die später fällige Verpflichtungen gegenüber slowakischen Gläubigern besitzen, haben der Schweizerischen Verrechnungsstelle ihre Verpflichtungen bis zum 20. August 1939 brieflich anzumelden, gegebenenfalls unter ausführlicher Darlegung der einen Zahlungsaufschub notwendig machenden Gründe. Die Anmeldung hat zu enthalten:

- den Namen und die Adresse des schweizerischen Schuldners,
- den Namen und die Adresse des slowakischen Gläubigers,
- die Art, den Betrag und die Fälligkeit der Verpflichtung,
- sowie das voraussichtliche Zahlungsdatum.

188. 14. 8. 39.

Obligation de régler par voie de clearing les engagements envers la Slovaquie

(Communiqué de l'Office suisse de compensation à Zurich.)

Les importateurs suisses ayant des engagements non-réglés envers la Slovaquie, sont rendus attentifs au fait que tous les paiements aux créanciers slovaques, soumis aux prescriptions du clearing, doivent être réglés sans autre à l'échéance. Un retard injustifié apporté au règlement des engagements assujettis à l'accord de clearing et de paiements du 15 juillet 1939, ne constitue pas seulement un dommage aux intérêts de notre commerce d'exportation en Slovaquie, mais également une infraction aux prescriptions de l'accord précité et de l'arrêté du Conseil fédéral du 27 juillet 1939. Les engagements qui étaient échus à la date de l'entrée en vigueur de l'accord, c'est-à-dire le 24 juillet 1939, doivent être réglés par versement à la Banque Nationale Suisse à Zurich, jusqu'au 20 août 1939 au plus tard.

Les débiteurs suisses qui ne sont pas en mesure de régler jusqu'au 20 août 1939 leurs engagements échus ou dont l'échéance est postérieure à cette date, sont tenus de s'annoncer par écrit à l'Office Suisse de Compensation également jusqu'au 20 août 1939 en indiquant, cas échéant, les raisons qui motiveraient une prolongation du délai de paiement. Cette déclaration doit contenir:

- le nom et l'adresse du débiteur suisse,
- le nom et l'adresse du créancier slovaque,
- le genre, le montant et l'échéance de l'obligation,
- la date de règlement prévue.

188. 14. 8. 39.

Union Economique Belgo-Luxembourgeoise

Suppression de droits spéciaux à l'occasion de la délivrance des autorisations pour l'importation de certains tissus de coton.

Selon un arrêté royal du 5, paru au «Moniteur belge» du 9 août 1939, les tissus de coton pur repris sous les positions ci-après du tarif douanier de l'Union économique belgo-luxembourgeoise ne sont plus assujettis à l'acquiescement du droit spécial de licence de 1 franc belge par kilogramme net, prévu par l'arrêté du 26 décembre 1938¹⁾:

N°s du tarif douanier de l'Union économique belgo-luxembourgeoise	Désignation des marchandises
540a 4 B	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., écrus, quatrième classe, 28 à 35 fils;
540a 4 C	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., écrus, quatrième classe, 36 fils et plus;
540b 4 B	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., blanchis, quatrième classe, 28 à 35 fils;
540b 4 C	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., blanchis, quatrième classe, 36 fils et plus;
540c 3 A I	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., teints ou imprimés, troisième classe, 27 fils et moins; mouchoirs, foulards, cache-nez, fichus, châles unis ou croisés, même moirés, frappés ou gaufrés, en pièces ou découpés, même avec franges tissées ou nouées, même avec ourlet simple, imprimés;
540c 3 B I	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., teints ou imprimés, troisième classe, 28 à 35 fils; mouchoirs, foulards, cache-nez, fichus, châles unis ou croisés, même moirés, frappés ou gaufrés, en pièces ou découpés, même avec franges tissées ou nouées, même avec ourlet simple, imprimés;
540c 4 B	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., teints ou imprimés, quatrième classe, 28 à 35 fils;
540c 4 C	Tissus de coton pur, non façonnés, etc., teints ou imprimés, quatrième classe, 36 fils et plus.

Cet arrêté est entré en vigueur le 9 août 1939.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 26 du 1^{er} février 1939.

188. 14. 8. 39.

Réglementation de l'exportation.

Aux termes d'un arrêté royal du 5, publié dans le «Moniteur belge» du 9 août 1939, l'exportation des marchandises ci-après désignées est subordonnée à la production préalable d'une autorisation:

N°s du tarif douanier de l'Union économique belgo-luxembourgeoise	Désignation des marchandises
605	Drilles, chiffons, vieux cordages et déchets de tous genres, provenant d'ouvrages en matières textiles et ne pouvant plus servir qu'à l'effilochage ou à la fabrication de papiers;
722	Déchets de papiers et de cartons, maculatures, vieux ouvrages en papier ou carton, destinés à la fabrication de papiers;
934	Vieux fers (mitrailles de fer, de fonte ou d'acier);
ex 935	Limaille, déchets et débris de vieux ouvrages en cuivre.

Cet arrêté a sorti ses effets à partir du 9 août 1939. Se fondant sur la documentation dont elle dispose, la Division fédérale du commerce ajoute, à toutes fins utiles, que, d'une manière générale, les produits ci-dessus étaient déjà assujettis à la production d'une autorisation d'exportation en vertu des dispositions d'un arrêté royal édicté antérieurement et qui a été abrogé.

188. 14. 8. 39.

Ecuador — Einfuhrbeschränkungen

Am 1. Juli 1939 ist ein neues Reglement über die Einfuhrkontrolle in Kraft getreten, das von den bisherigen Bestimmungen insofern abweicht, als darin von festgesetzten Importquoten keine Rede mehr ist. Wie bisher, ist die equatorianische Zentralbank mit der Durchführung der Importkontrolle beauftragt.

Neu ist auch, dass dem Gesuch ein Beweisstück beizufügen ist, wonach 30 % des fob-Wertes der Bestellung in Landeswährung oder in Devisen bei der Zentralbank oder einer seiner Filialen deponiert worden ist. Sodann ist eine Quittung über die erfolgte Bezahlung der Kommission an die Bank im Betrage von 1/4 % (minimum 5 Sucres) des fob-Wertes (früher 1/2 % des cif-Wertes) beizubringen. Maschinen- und Rohmaterialimporte für die einheimische Industrie können von der Bezahlung dieser Rücklage befreit werden. Die Rückzahlung des Depots erfolgt, nachdem die Einfuhr der betreffenden Ware oder die Annullierung der Bestellung nachgewiesen wurde.

In der Einfuhrbewilligung wird die Warenbezeichnung, das Gewicht und ihr fob-Wert festgesetzt. Die equatorianischen Konsuln sind ermächtigt, Fakturen für Sendungen mit einem Mehrwert oder Mehrgewicht von höchstens 10 % der in der Einfuhrbewilligung erwähnten Mengen und Werte zu visieren. Diese Toleranz gilt auch bei der Einfuhr durch Zollämter oder Postpaketämter. Pakete, die Propagandamaterial oder Muster ohne Handelswert oder Waren im Werte von höchstens 20 Dollars (U.S.A.) enthalten, können gegen Bezahlung der Kommission ohne Einfuhrbewilligung abgefertigt werden, insofern es sich nicht um häufige Sendungen handelt, womit versucht wird, die Einfuhrbeschränkungen zu umgehen. Die Einfuhr von Waren, für die vorher keine Bewilligung eingeholt wurde, wird geahndet. Die Gewährung einer Einfuhrbewilligung verpflichtet die Zentralbank nicht zur Abgabe der für die Bezahlung der betreffenden Ware notwendigen Devisen.

188. 14. 8. 39.

Vereinigte Staaten von Nordamerika — Fakturen

Gemäss einem in der Wochenschrift «Treasury Decisions» vom 9. März 1939 publizierten Entschieden des Schatzamtes («Treasury Decision» Nr. 49806) müssen Fakturen für die nachstehend aufgeführten fertigen oder nicht fertigen Artikel, die aus Tafeldamast, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle hergestellt oder geschnitten sind, folgende zusätzliche Angaben enthalten, wenn es sich um Waren handelt, die zu 75 Cents oder mehr per Pfund bewertet werden:

- Tischtücher: das Reinnettgewicht pro Dutzend;
- Servietten: > > >

Wenn es sich um Tischtücher und Servietten handelt, die als zusammengehörender Satz verkauft und fakturiert werden, so ist das Reinnettgewicht des Satzes anzugeben.

Ferner sind gemäss «Treasury Decision» Nr. 49807 den Fakturen für irdene und Steingutwaren, die aus einer nicht glasierten aufsaugenden Masse bestehen, einschliesslich Weissgranit und Halporzellan — Tonwaren, Terracotta und cremefarbene Ware, sowie Steinzeug, soweit es sich um Tafel- und Küchengeräte oder Tafel- oder Küchengeräte handelt, die in irgend einer Weise bemalt, bunt, gefärbt, getönt, emailliert, vergoldet, bedruckt, ornamentiert oder dekoriert sind, Erklärungen mit folgenden zusätzlichen Angaben beizufügen:

1. Eine Liste der Artikel, die je einen Satz in der Sendung bilden, wobei die Menge jedes Artikels anzugeben ist, der im Satz enthalten ist.
2. Der genaue Höchstdurchmesser in Zoll («inches») von jeder Grösse aller Teller der Sendung.
3. Der Stückpreis jeder Art von Tassen, von Untertassen, von Tassen und Untertassen zusammen wenn sie als ein Ganzes verkauft werden, und jeder Art von Teller der Sendung.

188. 14. 8. 39.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz							Wechsel-(Geld-) Kurse			
Offiz.	Privat	Täg.	Geld	Paris	Privatsatz im Vergleich zu			In % über (+) bzw. unter (-)		
					London	Berlin	New York	Parität		
	%	%	%	%	%	%	%	Frankr.	Berlin	New York
11. VIII.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,344	-1,750	+0,500	—	+1,46	+1,25
4 VIII.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,312	-1,750	+0,500	—	+1,56	+1,35
28. VII.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,250	-1,750	+0,500	—	+1,56	+1,35
21. VII.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,187	-1,750	+0,500	—	+1,59	+1,39
14. VII.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,187	-1,750	+0,500	—	+1,61	+1,42
7. VII.	1 1/2	1	1/2	-0,875	+0,187	-1,750	+0,500	—	+1,73	+1,45

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 2 1/2 %.

188. 14. 8. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 14. August an — Cours de réduction dès le 14 août

Belgien Fr. 75. 50; Dänemark Fr. 92. 90; Danzig Fr. 83. 50; Deutschland Fr. 178. —; für Fr. 1000. — Frankreich Fr. 177. 95; Frankreich Fr. 11. 78; Italien Fr. 23. 10; Japan Fr. 122. 50; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 88; Marokko Fr. 11. 78; Niederlande Fr. 237. 80; Schweden Fr. 107. 20; Tunesien Fr. 11. 78; Ungarn Fr. 86. 50; Grossbritannien und Irland Fr. 20. 50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Bern.



Lagereinrichtungen aus Stahl

für Büro und Werkstatt. Gestelle beliebig verstellbar.

SH

Spezialitäten:

Fahrradständer
Stahlkleiderschränke
Archivanlagen
Gasschutzluren
Werkzeugschränke
Materialschränke

Ernst Scheer AG

Tel. 5 1992 Herisau Gegr. 1855

Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch!

Continentale Gesellschaft für angewandte Elektrizität Basel

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 10. August 1939 wird für das Geschäftsjahr 1938 eine

Dividende von 4%

ausgeschüttet. Der Dividendenschein Nr. 16 unserer Aktien gelangt daher mit Fr. 0.32 per Aktie unter Abzug der Eidg. Couponssteuer von 6% zur Einlösung. Die Auszahlung erfolgt ab 20. August 1939 beim Schweiz. Bankverein, Basel. 2063 i

Basel, den 10. August 1939.

Der Verwaltungsrat.

Osthandelsgesellschaft A. G. Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 29. August 1939, 15 Uhr
in Seuzach, Gut Heimenstein

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1938.
2. Jahresrechnung per 31. 12. 1938 und Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns. 2061
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Statutenänderung — Herabsetzung des Grundkapitals, Anpassung an das neue Obligationenrecht.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen bei Frau Greiff in Seuzach — Gut Heimenstein — zur Einsicht der Aktionäre auf.

Glarus, den 5. August 1939.

Der Verwaltungsrat der
Osthandelsgesellschaft A. G. Glarus.

S.A. de la Station Climatérique de Montana

L'assemblée annuelle ordinaire

a été tenue à Montana, le 21 juillet dernier

La crise hôtelière et les frais nécessités pour adjoindre à la clientèle de cure la clientèle touristique n'ont pas permis de continuer pour le moment de faire face aux exigences bancaires. Toutefois, l'actif dépassant largement le passif le conseil n'a nullement songé à déposer le bilan, ne doutant pas que des temps meilleurs ne reviendront. 2062 i

Société Anonyme Télé-Skis-Bretaye S. A. à Villars

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 26 août 1939, à 16 h., au Villars-Palace (feuille de présence dès 15 h., 45).

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Nomination des contrôleurs.
3. Procéder au renouvellement de la série sortante du Conseil d'administration.
4. Propositions individuelles. 2065

Pour pouvoir assister à l'assemblée, chaque actionnaire devra justifier de sa qualité auprès de la Banque Cantonale à Villars, en déposant auprès de cet établissement ses titres ou certificats de banque indiquant les numéros de ceux-ci. Il ne sera plus délivré de cartes d'admission après le 25 août à 12 h.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à disposition des actionnaires à la Banque Cantonale Vaudoise à Villars.

Télé Skis Bretaye S. A.
Le Conseil d'administration.

Lenk Sporthotel Wildstrubel
Berne Oberland - Das bevorzugte Familienhotel
Thun Hotel Viktoria-Saungarten
Zentrale, ruhige Lage. Für Sportfischer Forellenbach.
Familie Dir. E. Burkhalter. 1524

Gesucht in grosses Handelsunternehmen

Sekretär

für Verkaufsabteilung, ev. später Reise. 24 b. 28 Jahre alt. Deutsch und franz. perfekt in Wort und Schrift. Englisch erwünscht. Organisatorisch veranlagt. Gute Entwicklungsmöglichkeit. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Bild an Postfach 17113 Basel I. 2064

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Les titulaires du brevet ci-après désirent entrer en relation avec des industriels suisses en vue de la mise en oeuvre de leur invention:

No. 184075 du 18 mai 1935 — „Procédé de production de force motrice, et moteur à combustion interne pour sa mise en oeuvre“.

Prière d'adresser offres et propositions à l'Office des Brevets **A. Bugnion**, 20, Rue de la Cité, **Genève**, qui les transmettra à qui de droit. 51-5

Montreux Hôtel EDEN
150 R. Neb. Casino. Gut. Hotel. Mies. Preise

Konzessioniertes Bankgeschäft d. Innerschweiz
Bürostrasse 2066

Sekretariat oder Inkasso

eines schweizerischen Berufs-Verbandes zu günstigen Konditionen. Aufträge sind erbeten unter Chiffre B 21919 On an Publicitas Bern.

Pfister SCHILDER
E. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

Blecheballagen
Metallithographie
Stebler & Co.
Nunningen (Sol.)

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridique.

Bellinzona: **Dr. S. Zell**, Advokat u. Notar. Tel. 663.
Chur: **Juan & Co.**, Ink. & Inf.
Genève: **Me J. Willemin**, avocat, Cécid 13, Adv., Ink.
Luzern: **Leo Bähler-Ott**, Sachw., Hirschengr. 40.

Inserate im S. H. B. haben Erfolge

Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève

reliés aux gares de GENEVE-CORNAVIN et VERNIER-MEYRIN
Téléphone 2.65.44

ENTREPOSAGE ILLIMITE DE CEREALES, AUTOS, VINS
ET TOUTES MARCHANDISES AVEC REEXPEDITION
AUX TARIFS SPECIAUX DE TRANSIT

Ensachage avec fourniture de sacs

Vastes caves avec cuves en ciment verré

Toutes manutentions aux meilleures conditions
Formalités en douane — Forfaits sur demande

Avances sur marchandises 2035

Münzhandlung Basel

Einladung zur V. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
im Bureau der Gesellschaft, Frelestrasse 74 I, Basel, auf Dienstag, den 29. August 1939,
vormittags 11 Uhr

TRAKTANDEN: 1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes. 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 3. Wahl der Kontrollstelle. 4. Allfälliges. 2050

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Jahresbericht und Revisionsbericht liegen im Büro der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf. Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 26. August 1939 bei uns bezogen werden.

Basel, den 14. August 1939.

Der Verwaltungsrat.

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 Reserven Fr. 35,450,000

Wir sind bis auf weiteres gegen Bareinzahlung Abgeber von

3% Obligationen unserer Bank zu pari

auf 4½ Jahre fest und nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar. 157-10

Solange Konvenienz können kündbare und gekündigte Obligationen ebenfalls zu 3% auf 4½ Jahre fest verlängert werden.

Die Direktion.